

# Bauvorschriften

zum

Bebauungsplan "Käsenbach"

B.V. 1: Art der baulichen Nutzung: allgemeines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung:

Baustreifen (1a) : 1-geschossig + talseitiges  
Sockelgeschoß (Bergseitig 1 Geschoss  
talseitig 2 Geschoss)  
Kniestock max. 0,80 m  
Grundflächenzahl 0,25  
Dachneigung max. 32°  
keine Dachaufbauten

Baustreifen (2) : 2-geschossig  
Kniestock max. 0,80 m  
Grundflächenzahl 0,25  
Dachneigung max. 32°  
keine Dachaufbauten

Baustreifen (2a) : 2-geschossig + talseitiges  
Sockelgeschoß (Bergseitig 2 Geschosse  
talseitig 3 Geschosse)  
Kniestock max. 0,80 m  
Grundflächenzahl 0,25  
Dachneigung max. 32°  
keine Dachaufbauten

B.V. 2: Als Einfriedigung an den öffentlichen Straßen und Wegen  
sind Scheitengrenzäune (max. Höhe = 0,80 m)  
oder Hecken (max. Höhe = 1,50 m) in Anpassung an  
die unmittelbare Nachbarschaft zugelassen.

B.V. 3: Abstandsregel (siehe § 9 - Abs. 2 der OBS.)

Summe der seitlichen Grenzabstände und Gebäudeabstände  
mind. 8,00 m.

Mindestgrenzabstand der Gebäude 3,00 m.



TÜBINGEN, DEN 10. MAI 1963

BÜRGERMEISTERAMT :

In Vertretung

Stadtbaurat

STADTPLANUNGSAMT :

Dipl. Arch.

STADTMESSUNGSAMT :

STÄDT. TIEFBAUAMT :

Violett geändert: lt. Beschluß des Gem. Rats vom 1. 6. 1964  
Tübingen, den 1. 6. 1964  
1. A. *Blum*

Genehmigt durch Erlaß des Reg. Präs. Södwürtt.-  
Hohenz. vom 24. 11. 1964 Nr. 1883/64  
und am 5. 12. 1964 öffentlich bekannt-  
gemacht.  
Tübingen, den 9. 12. 1964  
Bürgermeisteramt  
In Vertretung  
*M. J. ...*  
Stadthausdirektor  
Blau geändert:  
Tübingen, den 20. 5. 64  
*P. ...*  
Stadtbaurat

231

## Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.